

Klassenfahrt und Konferenz

Beitrag von „Tofifee“ vom 10. Mai 2019 15:55

Hello zusammen,

ich habe eine Frage. Bald fahre ich mit meiner Klasse auf Klassenfahrt, die schon länger geplant ist. Nun erfahre ich heute, dass am Tag unserer Rückkehr eine Konferenz stattfinden wird (eine Klassenkonferenz für Förderschüler aus einer Klasse, ich unterrichte einen dieser Förderschüler in einem Nebenfach).

Die SL sagt, wir sollen zeitig an der Schule sein, denn ich müsste an der Konferenz teilnehmen. Ich müsste jetzt also die Zeiten ändern lassen. Ist das eigentlich okay so, dass eine lange geplante Klassenfahrt geändert werden muss? Sind Lehrer, die auf eine Klassenfahrt fahren, nicht für den ganzen Tag „raus“ und dürfen die Rückfahrt/den Tag so planen, wie sie es wollen?

Mir geht es nicht darum, länger in der Schule zu bleiben. Das ergänze ich mal direkt 😊

Beitrag von „Shams“ vom 10. Mai 2019 16:08

Könntest du nicht einfach eine schriftliche Stellungnahme zu den betreffenden Schülern abgeben und diese vor der Konferenz der Klassenlehrern zukommen lassen? Das ist bei uns so üblich, besonders, wenn es "nur" ein Nebenfach ist.

Ich würde das Programm der Klassenfahrt nicht ändern. Wenn du krank wärest, bist du doch auch nicht da, oder?

Beitrag von „Conni“ vom 10. Mai 2019 16:59

Wahnsinn! Das wäre nichtmal an meiner alten Schule so gelaufen. Da hätte man eine Stellungnahme geschrieben, wie Shams vorschlägt.

Lässt sich das Programm so kurzfristig überhaupt noch ändern? Ich stelle mir das absolut unmöglich vor, denn die Zeiten sind ja von Jugendherberge (Frühstückszeiten, Zimmerabnahme) und Busunternehmen vorgegeben. Die haben sicher eng getaktete Zeitpläne und werden sich nicht nach dir richten, sodass du dich an die gebuchten Zeiten halten musst, bestimmt...

Ganz ehrlich: Ich stehe auf dem gleichen Standpunkt wie Shams.

Beitrag von „Tofifee“ vom 10. Mai 2019 17:03

Danke für eure Antworten.

Muss man eigentlich nach einer Klassenfahrt noch an Konferenzen teilnehmen? Ist man dann nicht „beurlaubt“? Wird ja schon anstrengend für mich - danach würde ich gesagt gerne mich ausruhen!

Beitrag von „Krabappel“ vom 10. Mai 2019 17:09

Zitat von Tofifee

Mir geht es nicht darum, länger in der Schule zu bleiben. Das ergänze ich mal direkt



Na dann schlage doch vor, dass die Konferenz auf 17 Uhr anberaumt wird oder wann immer ihr wieder da seid.

Ich fasse es nicht, was manchem Chef so einfällt. Als ob du mitten im Schuljahr in Urlaub wärst... wenn der Chef darauf beharrt, würde ich laut darüber nachdenken, dass man so ja leider gar nicht mehr auf Klassenfahrt fahren könne oder wo man nochmal Überlastungsanzeigen einreichen müsse? Bei aller Zeit und Schlafmangel den man dort zu investieren bereit ist, hat man doch gar keine Kapazitäten mehr für Konferenzen.

Beitrag von „Milk&Sugar“ vom 10. Mai 2019 17:15

Ist es denn überhaupt möglich den Zeitplan zu ändern? Führungen oder Abfahrten sind ja meist fest vorgegeben.

Frag nach, ob du die Stellungnahme einfach vorher schriftlich abgeben kannst, bzw. deine Abstimmungsmeinung im Voraus mitteilen kannst (oder was sonst ansteht).

Bei uns ist es so, dass man normalerweise den ganzen Tag raus ist, obwohl die Kollegen meist noch zur Konferenz erscheinen, wenn es zeitlich klappt, ist aber kein Muss (edit hier ging es eher um einen halben Tag irgendwo hin gehen, nicht um mehrtägige Klassenfahrten).

Beitrag von „Morse“ vom 10. Mai 2019 17:28

Zitat von Tofifee

Ist das eigentlich okay so, dass eine lange geplante Klassenfahrt geändert werden muss? Sind Lehrer, die auf eine Klassenfahrt fahren, nicht für den ganzen Tag „raus“ und dürfen die Rückfahrt/den Tag so planen, wie sie es wollen?

Mit Verlaub: Deiner SL haben sie wohl in's Gehirn geschissen.

Die SL darf das bestimmt so anordnen. Ich hoffe in NRW muss man kein Attest bringen, wenn man sich für einen Tag bzw. nachmittags krank meldet.

Beitrag von „Tofifee“ vom 10. Mai 2019 17:32

Am letzten Tag haben wir eigentlich nicht viel vor - nur eine Reflexionsrunde. Aber mit dem Aufräumen und Einpacken kann das ja schon länger dauern..

Kann ich das irgendwo in den Gesetzen oder der Dienstordnung nachlesen? Hab lange gesucht aber nichts gefunden.

Beitrag von „Miss Jones“ vom 10. Mai 2019 17:46

Frag deinen SL mal, ob er dir dieses Zeitdopplungsding da von Hermine Granger ausborgen könnte, weil dir die Anwesenheit ohne dieses Ding an zwei Orten schlicht metaphysisch unmöglich ist. Sollte er gegenteiliges behaupten, bitte vormachen.

Echt - ich glaub es hackt... wie isn der SL geworden? Geklont oder so?

Beitrag von „lossif Ritter“ vom 10. Mai 2019 18:01

@ Tofifee, wenn ich dich richtig verstehe, geht es dir ja darum, ob die Schulleitung das machen darf. Ich vermute, dass es dazu keine verbindlichen Regelungen gibt, das hieße, sie darf das. Ich glaube auch nicht, dass es Regelungen gibt, dass Lehrer, die auf Klassenfahrt sind, den ganzen jeweiligen Tag sozusagen dienstbefreit sind. Manche kommen ja vielleicht an einem Morgen zurück. Nach Ausflügen können einen auch noch Nachmittagstermine erwarten. Je nachdem wie früh wir zurück sind, haben wir nach einem Ausflug auch noch Unterricht.

Wie andere schon schrieben, würde ich nach einem Kompromiss suchen, wenn sich der Termin nicht verlegen lässt.

Beitrag von „plattyplus“ vom 10. Mai 2019 18:04

Ich würde die Klassenfahrt einfach so durchziehen, wie sie geplant ist. Die Zeiten stehen, fertig. Sollen sie doch die Konferenz verlegen, wenn ihnen deine Anwesenheit so wichtig ist!

Die fiese Methode wäre bei der Rückfahrt aus dem Bus anzurufen: "Wir stehen leider im Stau, dauert noch 2-3 Stunden, trinkt noch einen Kaffee und wartet, ich komme noch. Dann können wir mit der Konferenz weitermachen., gerne auch noch abends um 23 Uhr." 

Beitrag von „Firelilly“ vom 10. Mai 2019 18:42

Zitat von Morse

Ich hoffe in NRW muss man kein Attest bringen, wenn man sich für einen Tag bzw. nachmittags krank meldet.

Sei froh, dass du anscheinend nicht auf der Todesliste der Moderatoren bist. Für so einen Satz hat man mir locker ne mehrmonatige Strafe aufgebrummt.

Sehe es aber ganz genauso wie Du, bekommst von mir einen Daumen hoch!

Beitrag von „Morse“ vom 10. Mai 2019 18:44

Zitat von plattyplus

Ich würde die Klassenfahrt einfach so durchziehen, wie sie geplant ist. Die Zeiten stehen, fertig. Sollen sie doch die Konferenz verlegen, wenn ihnen deine Anwesenheit so wichtig ist!

Die fiese Methode wäre bei der Rückfahrt aus dem Bus anzurufen: "Wir stehen leider im Stau, dauert noch 2-3 Stunden, trinkt noch einen Kaffee und wartet, ich komme noch. Dann können wir mit der Konferenz weitermachen., gerne auch noch abends um 23 Uhr." 

Und obwohl er nur von einem einzigen Schüler der Klasse Nebenfachlehrer ist, wäre es total wichtig, dass er noch gehört wird!

Beitrag von „Morse“ vom 10. Mai 2019 18:55

Zitat von Firelilly

Sei froh, dass du anscheinend nicht auf der Todesliste der Moderatoren bist. Für so einen Satz hat man mir locker ne mehrmonatige Strafe aufgebrummt.

Das war kein Aufruf zu einer Straftat bzw. seine Dienstpflicht zu verletzen, sondern gerade im Sinne der Wahrnehmung der Dienstpflicht die eigene Gesundheit zu beachten.

Wenn Kollegen durch solche Maßnahmen länger ausfallen oder gar ganz den Bettel hinschmeißen, hat auch der Dienstherr nichts davon.

Eine Konferenz nach einer Klassenfahrt überlebt man sicher - und am nächsten Wochenende kann er sich vielleicht ausschlafen - aber es hat noch ganz andere Folgen. Wegen eines einzigen Schülers im Nebenfach nach der Klassenfahrt zu einer Konferenz, für die dann mal eben nebenher auch noch die bereits verabschiedete Planung der Klassenfahrt zu ändern - das

ist schon eine große Sauerei die sicher Spuren in der Psyche bzw. Motivation des Kollegen hinterlassen wird.

Beitrag von „plattyplus“ vom 10. Mai 2019 20:01

Zitat von Morse

Wegen eines einzigen Schülers im Nebenfach nach der Klassenfahrt zu einer Konferenz, für die dann mal eben nebenher auch noch die bereits verabschiedete Planung der Klassenfahrt zu ändern - das ist schon eine große Sauerei die sicher Spuren in der Psyche bzw. Motivation des Kollegen hinterlassen wird.

Vor allem dürfte, wenn es auch so direkt öffentlich wird, die Psyche der ganzen Klasse treffen. Motto: "Der eine Schüler ist wichtiger als wir alle zusammen. Wir sind also nur Schüler 2. Klasse."

Beitrag von „Krabappel“ vom 10. Mai 2019 21:48

Zitat von Morse

... Wegen eines einzigen Schülers im Nebenfach nach der Klassenfahrt zu einer Konferenz, für die dann mal eben nebenher auch noch die bereits verabschiedete Planung der Klassenfahrt zu ändern - das ist schon eine große Sauerei die sicher Spuren in der Psyche bzw. Motivation des Kollegen hinterlassen wird.

Und das versteh ich wörtlich, nicht übertrieben. Es hat schon was Schikanöses.

Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 10. Mai 2019 22:21

Zitat von Firelilly

Sei froh, dass du anscheinend nicht auf der Todesliste der Moderatoren bist.

für die wöchentliche Auswertung der Ideenkiste notier

Beitrag von „leral“ vom 10. Mai 2019 23:48

Vielleicht ist es ja nur eine Art Kommunikationsproblem gewesen - Schulleiter haben sehr viel um die Ohren, da kann die Mitteilung "Ich bin auf Klassenfahrt" zwar akustisch wahrgenommen, aber dennoch nicht wirklich registriert worden sein. Ich würde nochmals den Grund für meine Abwesenheit (eben die Klassenfahrt, die schon länger geplant ist) kommunizieren - am besten in einem persönlichen Gespräch - und allenfalls eine schriftliche Stellungnahme zu diesem Schüler abgeben. Wenn das Gesprächsklima an sich gedeihlich ist, sollte es keine weiteren Probleme geben....

Beitrag von „plattyplus“ vom 11. Mai 2019 07:12

Zitat von lera1

Schulleiter haben sehr viel um die Ohren, da kann die Mitteilung "Ich bin auf Klassenfahrt" zwar akustisch wahrgenommen, aber dennoch nicht wirklich registriert worden sein.

Moment, Klassenfahrten werden zu Beginn des Schuljahrs durch die Schulkonferenz beschlossen. Da ist auch die Schulleitung vertreten. Anschließend werden die Termine schon lange vorher geplant und ausgehängt, allein schon damit die Kollegen die Klassenarbeiten um die Fahrt herum planen können. Also so akustisch auf Zuruf läuft da nichts.

Zumindest hängt bei uns immer ein Plan für alle Klassen, wann welche Klasse auf Fahrt ist.

Beitrag von „Karl-Dieter“ vom 11. Mai 2019 07:19

Ich würde da gar nicht großartig diskutieren, einfach mitteilen, dass du auf der Klassenfahrt bist, es deswegen nicht geht, aber du natürlich vorher deine Stellungnahme zu dem Schüler einreichst.

Beitrag von „Krabappel“ vom 11. Mai 2019 09:30

Zitat von Tofifee

Die SL sagt, wir sollen zeitig an der Schule sein, denn ich müsste an der Konferenz teilnehmen.

Das klingt weder danach, als hätte der SL die Fahrt "vergessen" noch als könne man jetzt noch sagen: "wir sind da übrigens noch nicht zurück". Offenbar wurde das Thema doch schon durchdiskutiert und ein Machtwort gesprochen.

@Tofifee, ich fürchte, deine Frage wurde rechtlich nirgends festgehalten. Mir fiel für unser Bundesland zumindest nichts ein. Gibt es sowas wie einen Klassenfahrtenerlass, in dem steht, dass kein Unterricht mehr stattfinden soll oder bis wann man zurück sein muss oder so? Der Gesetzgeber konnte so dumm offenbar vorher gar nicht denken...

Beitrag von „plattyplus“ vom 11. Mai 2019 09:47

"zeitig an der Schule sein" klingt für mich so als hätte die Schulleitung selber keine vernünftige Terminplanung. Denn die Zeiten hängen bei einer mehrtägigen Klassenfahrt sicher nicht von den mitfahrenden Kollegen ab. Die sind einfach durch das Busunternehmen oder den Bahnhofahrplan gegeben. Fertig.

Oder soll Tofifee etwa das Klassenfahrts-Programm am letzten Tag zusammenstreichen, um noch eher nach hause fahren zu können? Dann wären wir ganz klar in der Situation, daß der eine Inklusionsschüler wichtiger ist als eine ganze Klasse "normaler" Schüler und für mich wäre ganz klar ersichtlich, daß die "normalen" Schüler eben Schüler 2. Klasse sind. 

Beitrag von „Susannea“ vom 11. Mai 2019 10:06

Ich würde noch mal über die Arbeitszeitverordnung für Angestellte und vergleichbares für Beamten nachdenken, denn sicherlich beginnt deine Arbeitszeit an dem Tage ja so früh (immerhin muss man rund um die Uhr verfügbar sein), dass die 10h maximal dann doch schnell ausgereizt sind.

Beitrag von „yestoerty“ vom 11. Mai 2019 10:51

Du kannst auch anbieten früher mit dem Taxi abzureisen (wenn die Kosten übernommen werden), dann müsste aber natürlich eine andere Person anreisen um die Aufsicht zu gewährleisten.

Beitrag von „plattyplus“ vom 11. Mai 2019 11:20

Zitat von Susannea

Ich würde noch mal über die Arbeitszeitverordnung für Angestellte und vergleichbares für Beamten nachdenken

In NRW gilt die Arbeitszeitverordnung für verbeamtete Lehrer nicht, leider. Das Thema habe ich an anderen Stellen hier im Forum schon mehrfach durchgekaut. Ansonsten müßten bei einer mehrtägigen Klassenfahrt nämlich insg. 6 Betreuungslehrer mitfahren, um den 3-Schicht-Betrieb mit jeweils einer weiblichen und einer männlichen Person gewährleisten zu können.

Arbeitszeitverordnung NRW:

--> https://recht.nrw.de/lmi/owa/br_t...031009100936565

In §1, Absatz 2 steht leider: "Diese Verordnung gilt nicht für Lehrerinnen und Lehrer an öffentlichen Schulen." 

Beitrag von „O. Meier“ vom 11. Mai 2019 14:01

Zitat von Tofifee

Bald fahre ich mit meiner Klasse auf Klassenfahrt, die schon länger geplant ist. Nun erfahre ich heute, dass am Tag unserer Rückkehr eine Konferenz stattfinden wird [...] Die SL sagt, wir sollen zeitig an der Schule sein, denn ich müsste an der Konferenz teilnehmen.

Meine Fressen, wer verbietet den Schulleitern eigentlich das Denken? Und was ist dann an praktikablen Lösungen so verwerflich? Und wieso gehört zu guter Personalführung, dass man seinen Leuten vor's Schienbein tritt?

So furchtbar dringend scheint die Sitzung nicht zu sein, sonst hätte man sie noch vor der Klassenfahrt einberufen. Also kann man sie ganz fein auch noch einen Tag später abhalten.

Ich hätte meinen Chef wohl nur gefragt, ob er einen Knall hat, wenn er mir mit so etwas käme.

De Klassenfahrt dürfte wohl mit einem bestimmten Programm beantragt, genehmigt, von den Schülern bezahlt und gebucht worden sein. Dann findet sie auch so statt. Das wäre ja noch besser, wenn ein SL eine erteilte Genehmigung wegen hohler Nüsse widerrufen könnte. Davon ausgehend könnte man nichts planen, weil auf nichts Verlass ist.

Was genau möchte dein SL den tun, wenn die Konferenz anfängt und ihr noch im Bus im Stau steckt? Pfft.

So eine Klassenfahrt ist durchaus anstrengend. Wenn du danach nicht mehr in der Lage bist, zur Sitzung kommen, bist du verpflichtet eine Überlastungsanzeige zu stellen.

Beitrag von „Tofifee“ vom 11. Mai 2019 15:31

Danke für die hilfreichen Rückmeldungen.

Ich habe mit der SL gesprochen und geschildert, dass das nicht so einfach möglich ist. Nun ist es wohl okay, wenn ich einfach „dazukomme“. Die Konferenz wird um 13 Uhr stattfinden und ich soll dann nachkommen, falls wir da nicht schon zurück sind.

Immerhin ist das schon mal ein Kompromiss. Ob ich aber nach so einer anstrengenden 6er Klassenfahrt überhaupt dazu in der Lage bin, ist eine andere Frage!

Beitrag von „O. Meier“ vom 11. Mai 2019 16:00

Zitat von Tofifee

Nun ist es wohl okay, wenn ich einfach „dazukomme“. Die Konferenz wird um 13 Uhr stattfinden und ich soll dann nachkommen, falls wir da nicht schon zurück sind.

Wie lang dauert denn so eine Konferenz? Das ist doch eher unwahrscheinlich, dass du rechtzeitig da bist oder? Ich meine, bis man da ist, die Kinder alle in die elterliche Obhut übergeben wurden, mit dem Busfahrer durch den Bus gegangen wurde, ob alles heil und sauber ist, vielleicht noch die letzten Bonbonpapiere eingesammelt sind, da ist es doch bestimmt, na, wie spät? Aber doch sicher nach Konferenzende.

Ein Depp ist dein SL aber so oder so.

Beitrag von „lamaison“ vom 11. Mai 2019 16:28

Unglaublich, würde mich nicht sonderlich beeilen. Hoffentlich schlafst du da nicht ein, kann ja dauern.

Beitrag von „plattyplus“ vom 11. Mai 2019 17:35

Zitat von lamaison

Hoffentlich schlafst du da nicht ein, kann ja dauern.

Oder besser du schlafst demonstrativ in der Konferenz ein, damit die anderen auch mal die Folgen sehen. 😊

Beitrag von „Ratatouille“ vom 11. Mai 2019 18:59

Zitat von O. Meier

Wenn du danach nicht mehr in der Lage bist, zur Sitzung kommen, bist du verpflichtet eine Überlastungsanzeige zu stellen.

Meine Güte.

Ja klar, es gibt seltsame Menschen, denen es Spaß macht, andere zu demotivieren und die einen nach einer Klassenfahrt gerne mal fragen, wie es denn so war im Urlaub. Könnte aber auch sein, dass du etwas weinerlich rüberkommst (siehe Aufsichten-Thread). Dann würde ich das Signal zur Kenntnis nehmen und mich nicht gar so wichtig nehmen.

Beitrag von „Karl-Dieter“ vom 12. Mai 2019 21:34

Zitat von Tofifee

Ob ich aber nach so einer anstrengenden 6er Klassenfahrt überhaupt dazu in der Lage bin, ist eine andere Frage!

Unabhängig von diesem Fall, aber so ultimativ anstrengend sind Klassenfahrten auch nicht. Wenn du dazu nicht in der Lage wärst, würde ich mir schon über deine gesundheitliche Verfassung Gedanken machen.

Beitrag von „O. Meier“ vom 13. Mai 2019 09:20

Zitat von Karl-Dieter

Unabhängig von diesem Fall, aber so ultimativ anstrengend sind Klassenfahrten auch nicht.

So, jetzt wissen wir das auch.

Zitat von Karl-Dieter

Wenn du dazu nicht in der Lage wärst, würde ich mir schon über deine gesundheitliche Verfassung Gedanken machen.

Ja, klar. Das sollte man sowieso immer. Die meisten sind viel zu nachlässig mit ihrer Gesundheit. Lieber mal rechtzeitig einen Gang zurückschalten. Gute Idee.

Beitrag von „marie74“ vom 13. Mai 2019 12:17

Bei uns beginnen die Dienstberatungen immer erst 16:00 Uhr. Bei eintägigen Klassenfahrten sind da meist auch zurück. Aber nachdem mal einer Kollegin Ärger hatte, weil sie zwar eine Klassenfahrt geplant hatte, aber erst kurz vorher erfahren hatte, dass die SL eine Konferenz an dem Tag geplant und sie deshalb die Klassenfahrt verschieben musste (!!!), fragen wir doch erst mal lieber nach, ob es an dem Tag klappt.

Beitrag von „Conni“ vom 13. Mai 2019 16:33

Hier geht es aber schon um eine mehrtägige Fahrt. ("Eintägige Klassenfahrt" kannte ich noch nicht, heißt bei uns Exkursion oder Wandertag.)

Beitrag von „alias“ vom 15. Mai 2019 17:24

Zitat von Krabappel

Na dann schlage doch vor, dass die Konferenz auf 17 Uhr anberaumt wird oder wann immer ihr wieder da seid.

Das ist zu früh. Argumentiere, dass du dich nach der Fahrt noch kurz frisch machen und etwas essen musst und das Recht auf eine kurze Pause nach der Rückfahrt hast. Der Termin sollte auf 19:00 gelegt werden. Am Freitag.

Und dann schau, was passiert 😊